

BÜRGERBEWEGUNG STRASSLACH-DINGHARTING

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

27. Juni 1998

In der Gemeinderatssitzung am 24.06.1998 wurde über die Zulassung des am 12.05.1998 von Herrn Dr. Geiger, Herrn U. Schwarz und Frau B. Manus eingereichten **Bürgerbegehrens** entschieden. Dieses Bürgerbegehren zielt darauf ab, das Gebiet östlich des Mitterstraßweges in Straßlach (vgl. unten Lageplan) vor expansiver Baulandpolitik zu schützen. Es hat auszugsweise folgenden Inhalt:

Bürgerbegehren

Bürger gegen massive Baulandausweisung

Soll so verfahren werden:

Die Gemeinde weist durch Bauleitplanung (Flächennutzungspläne, Bebauungspläne, Aufstellungs-beschlüsse) in dem Gebiet östlich des Mitterstraßweges bis an die Grenzen der schon bestehenden Bebauungspläne auf die Dauer von drei Jahren ab dem Tag des Bürgerentscheids kein neues Bauland oder Baurecht aus; davon ausgenommen ist die einzelilige Bebauung der an die Hugo-Hofmann-Str. nach Süden und an die Frankenstr. nach Westen unmittelbar angrenzenden Grundstücke?

Begründung:

- Keine totale Wohnungsbau-Blockade, sondern Verhinderung der Ausweisung neuen Baulands größeren Umfangs
- Erhalt gewachsener unbebauter Flächen und des herkömmlichen Ortsbildes
- Kein größeres Bevölkerungswachstum durch Zuzug mit der damit einhergehenden Belastung unserer dörflichen Infrastruktur

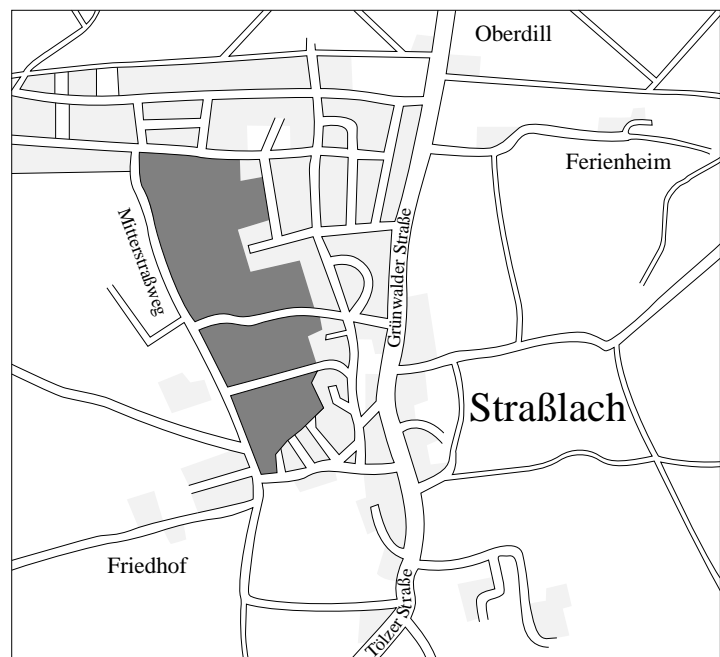
Nach einer massiven Baulandausweitung würde sich die Struktur unserer Heimatgemeinde stark verändern. Dies wußte auch unser Bürgermeister noch vor wenigen Jahren, als er feststellte:

”Was heißt Strukturveränderung?

Neue Baugebiete erfordern neue Straßen, neue Infrastrukturmaßnahmen (Wasser, Abwasser, Schulerweiterung neue Kindergartenplätze, zusätzlichen Verwaltungsausbau etc.), die der Gemeinde ein Vermögen kosten; insgesamt stiegen die Probleme überproportional an. Und das ökologische Opfer brauche ich nicht näher zu schildern!” (Zitat Ende). Gerade für das Gebiet östlich des Mitterstraßweges gilt dies ganz besonders; diese Fläche prägt ganz entscheidend das gewohnte Ortsbild; ohne die Freihaltung dieser Flächen verkommt der Ortsteil Straßlach. Was im Ortsteil Straßlach an zusätzlicher Bebauung durchgesetzt werden soll, wird bald auch den anderen Ortsteilen bevorstehen!



Der Gemeinderat hat sich einstimmig dem Bürgerbegehren angeschlossen und beschlossen, daß die Abhaltung eines Bürgerentscheides deshalb entfallen soll. Wir wollen optimistisch sein und annehmen, daß man auf die **Gültigkeit und Beständigkeit** der beschlossenen maßvollen Baulandpolitik ”ohne wenn und aber” und ohne Tricks und Hintertürchen **vertrauen** kann.



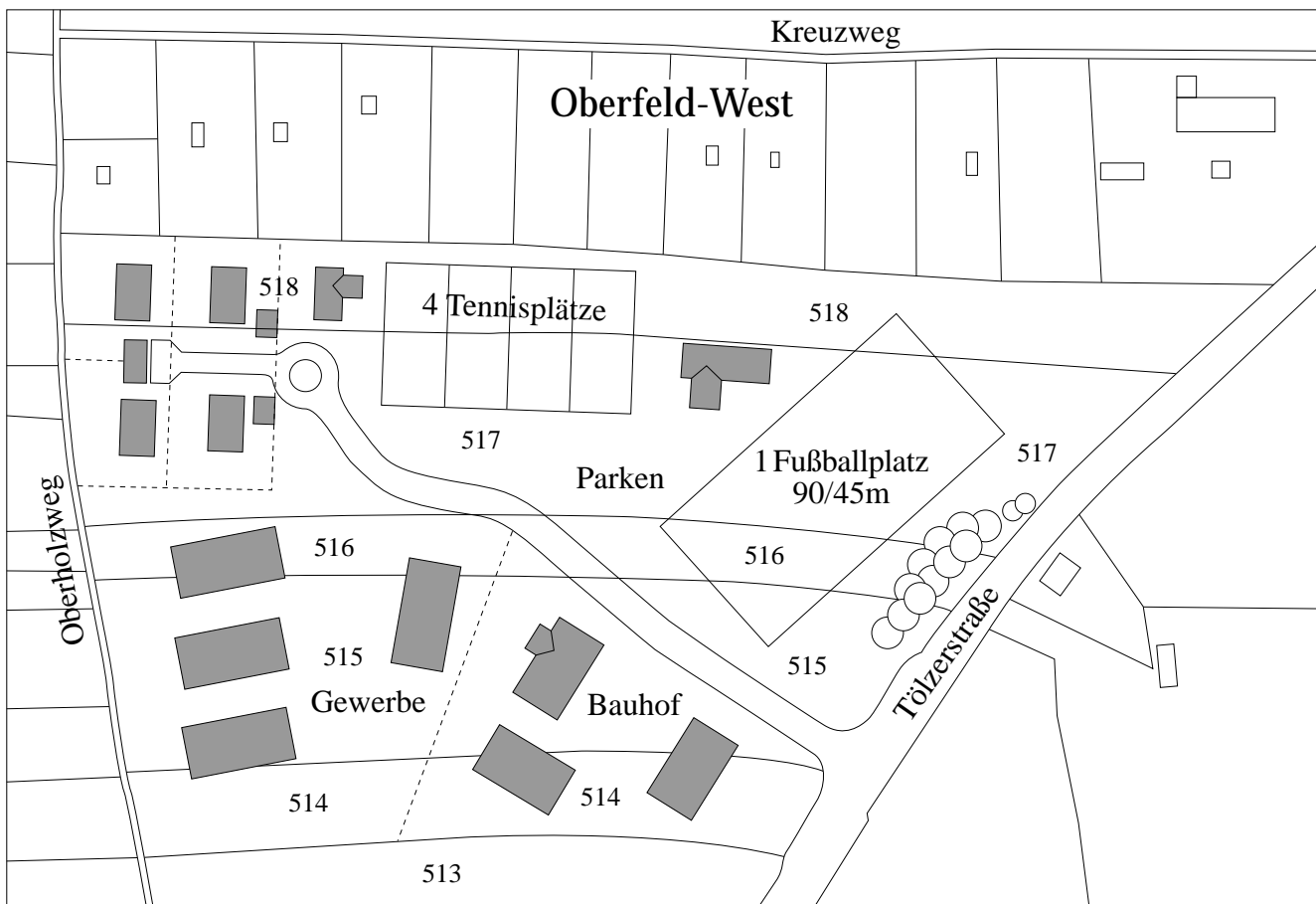
■ Im Bürgerbegehren angesprochene Fläche

Spendenkonto: Raiffeisenbank Dingharting-Straßlach, Nr. 939 900 (BLZ 70 169 343)

Bebauungsplan-Entwurf Oberfeld-West

Neues Gewerbegebiet, Verlegung der Sport- und Tennisplätze in ein Mischgebiet.

In einem weiteren aktuellen Bebauungsplanentwurf wird ein neues **gewerbliches Mischgebiet an der Tölzerstraße zwischen Straßlach und Hailafing** vorgesehen. Dorthin sollen auch der jetzige Sportplatz und die Tennisplätze verlagert werden. Dies eröffnet dann die Möglichkeit baulicher Verdichtung im Zentrum Straßlachs. Vom Bürgerbegehren ist diese Planung nicht betroffen.



Die aktuellen Bebauungsplanentwürfe zeigen sofort den krassen Widerspruch auf zwischen der tatsächlichen baulichen Planung und Entwicklung und dem **Bürgermeistermärchen** in den Gemeindenachrichten Nr. 4 vom 19.06.1998. Bürgermeister Streit macht dort weis:

Zitat Bürgermeister Streit:

”Bebauungspläne, die mehr Nichtbebauungspläne sind, schreiben fest:

Straßlach und Dingharting bleiben wie sie sind.”

Man erinnert sich auch, daß Bürgermeister Streit noch vor wenigen Wochen dem Vorhaben seines 2. Bürgermeisters Herrn Doll zugestimmt hat, das Erscheinungsbild des Ortsteils Großdingharting durch den Bau einer Kiesgrube auf 7 ha Grund massiv zu verändern.

Wolfgang Spindler

Meisterbetrieb
für Gas- und sanitäre Anlagen

- Neubauten
- Badsanierungen
- Gasinstallation
- Reparaturen

82064 Jettenhausen 8
Telefon 08170/7789
Fax 08170/7601



Gärtnerei

Aqua-Flora

**Sommerpflanzen
und
Schnittblumen**

82064 Straßlach Tel.: 08170/8235

Pressespiegel

Nachfolgend bringen wir noch **2 Leserbrief**e in der **SZ** zur Kenntnis, welche eine breitere Aufmerksamkeit verdienen.

SZ. 6./7. 6. 1998

SZ. 3. 6. 1998



Kopierfabrik
COPY FACTORY GMBH
HEINRICH WIELAND-STR. 99 • 81735 MÜNCHEN
IHRE KOPIERPROFIS IM MÜNCHNER OSTEN

Impressum:

Bürgerbewegung Straßlach-Dingharting
Postfach 1131, 82062 Straßlach

Bankverbindung: Kto.: 939 900
Raiffeisenbank Dingharting-Straßlach eG
BLZ 701 693 43

Redaktion: Ursula Krieger Tel. 7248,
Elisabeth Thiel Tel. 434

Anzeigenannahme:
Ulrich Schwarz Tel. 7273

Auflage: 1100